Fast Company: SAS gehört zu den innovativsten Unternehmen weltweit

Anerkennung für Zusammenarbeit mit Microsoft und soziale Innovation

Heidelberg, 17. März 2021 ? SAS, einer der weltweit führenden Anbieter von Lösungen für Analytics und künstliche Intelligenz (KI), ist vom US-Magazin Fast Company in die Top-Liste der World's Most Innovative Companies aufgenommen worden. Das Technologie- und Business-Medium sieht SAS gleich in zwei Bereichen vorne: in der Kategorie "Joint Ventures" für die Zusammenarbeit mit Microsoft an einer IoT-Analytics-Lösung zur Flutprävention und in der Kategorie "Social Good" für sein Umweltengagement.

Im Rahmen ihrer Partnerschaft haben SAS und Microsoft eine Lösung für die Flutvorhersage und -prävention entwickelt, die auf IoT Analytics von SAS basiert und über Microsoft Azure bereitgestellt wird. Die Stadt Cary in North Carolina ist damit in der Lage, Sensor- und Wetterdaten sowie weitere Informationen zu sammeln und zu analysieren. Damit hat Cary Monitoring und Maßnahmen rund um die Flutprävention wesentlich verbessert.

Um den bisherigen manuellen Prozess abzulösen, der sich vor allem auf Benachrichtigungen durch Bürger zu potenziellen Gefahren verlassen hatte, brachte Cary Regenmesser und Sensoren an Gebäuden entlang der Wasserscheide an. Mit SAS Analytics for IoT und Azure IoT Services können Mitarbeiter der Stadt jetzt Überschwemmungen in Echtzeit visualisieren. Zudem ist Cary in der Lage, prädiktive Modelle zu erstellen und zu implementieren sowie sie über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg anzupassen, wenn erforderlich. Anhand der Echtzeitmessung von Wasser- und Regenmengen werden potenziell gefährliche Entwicklungen schneller identifiziert, Warnungen und Vorhersagen für Flutereignisse abgeleitet - und zwar nicht nur für Cary selbst, sondern auch für die umliegenden Gemeinden.

Jim Goodnight und Microsoft-CEO Satya Nadella diskutieren die Vorteile ihrer Partnerschaft und gemeinsamer Cloud-Lösungen in einem Videointerview .

Mit sozialer Innovation ganz vorne

SAS seine Technologie regelmäßig für Verbesserungen im sozialen Bereich sowie im Umweltschutz ein.
Foto: iStock/Galeanu Mihai

Über Geschäftsprojekte hinaus setzt SAS seine Technologie regelmäßig für Verbesserungen im sozialen Bereich sowie im Umweltschutz ein. Die Social-Innovation-Initiative von SAS zielt speziell auf die Entwicklung kreativer Möglichkeiten, um globalen Fortschritt im Sinne einer nachhaltigeren Zukunft zu beschleunigen - mit vollem Engagement der Mitarbeiter.

Im Rahmen seines "Data for Good"-Programms hat SAS 2020 unter anderem folgende Projekte umgesetzt:
- Artenschutz mit NatureServe: Analytics und KI von SAS sollen helfen, das Ausmaß der Gefährdung von Pflanzen und Tieren weltweit zu bestimmen. Mit SAS kann NatureServe die Bewertung von mehr als sieben Millionen bekannter Spezies automatisieren und vereinfachen - eine hoch komplexe Aufgabe, die zur Biodiversität beiträgt.

- Rettung des Regenwalds mit dem IIASA: Das International Institute for Applied Systems Analysis setzt zusammen mit SAS Crowd-basierte KI und Computer Vision zur Eindämmung der Regenwaldabholzung ein. Ehrenamtliche "Citizen Scientists" helfen mit der Beurteilung von Satellitenaufnahmen, statistische Modelle zu trainieren. Auf dieser Basis entstehen präzise KI-Algorithmen, die solche Aufgaben künftig automatisch erledigen können.

- Schutz von Bienenvölkern: SAS wirkt in gleich drei innovativen Projekten zur Rettung vom Aussterben bedrohter Bienenpopulationen aktiv mit. Ein Beispiel: Ein bioakustisches Monitoring-System auf Basis von Machine Learning und digitaler Signalverarbeitung ermittelt den Zustand von Bienenstöcken. Imker erhalten sofort einen Alarm, wenn eine Bienenkönigin verschwindet - denn das ist immens wichtig, um Verluste innerhalb des Bienenstocks zu reduzieren.

"SAS treibt seit mehr als 40 Jahren Analytics-Innovationen voran, und Unternehmen verlassen sich auf unsere Expertise, um aus Big Data aussagekräftige Informationen zu gewinnen", sagt Jim Goodnight, CEO von SAS. "SAS Mitarbeiter sind von Berufs wegen neugierig - und das ist gleichzeitig die Voraussetzung, um Technologien zu entwickeln, die unsere Kunden und Partner bei Innovationen unterstützen."

Die Fast Company-Rangliste würdigt kreative Unternehmen, die im vergangenen Jahr nicht nur ihre Resilienz unter Beweis gestellt haben, sondern die Herausforderungen sogar genutzt haben, um entscheidende Prozesse einzuführen oder zu optimieren, die ihnen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.

circa 4.200 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

https://sas.com/de_de/home.html
thomas.maier@sas.com

SAS ist Marktführer im Bereich Analytics und mit mehr als drei Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. Kunden weltweit setzen innovative Software und Services von SAS ein, um Daten in Wissen zu verwandeln und intelligente Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild